

Aktuell zur Messe ‚Holz-Handwerk‘ 2008 in Nürnberg

P R E S S E M I T T E I L U N G

26.02.2008

Schwere Produktionsfräse mit Direktantrieb

**Selbst bei gewichtigen und
großdimensionierten Werkstücken
steht die neue Schwenkspindel fräse**

**TI 155 EP Class von SCM problemlos ihren Mann. Bemerkenswert
stabiler Maschinenaufbau, präzise Führungskomponente sowie mit
schwenkbarer, direktangetriebener Elekterspindel ausgestattet ist sie
höchst flexibel für alle erdenklichen Fräsungen im Handwerk und in der
Industrie gerüstet**



Die 7,5 kW-Elekterspindel ist – in Anlehnung an die Arbeitsspindeln bei CNC-gesteuerten Fünf-Achs-Bearbeitungszentren – für eine hohe Bearbeitungsqualität geradezu prädestiniert. Durch den Direktantrieb entfällt die Kraftübertragung per Riemen. Das heißt zugleich weniger Rüst- und Wartungsaufwand (kein Riemenspannen, -verschleiß, -wechsel) und mehr Leistung. Der maximale Wirkungsbereich wird bereits ab 3400 U/min. erreicht. Ebenso lässt der Schwenkradius der Spindel von $-45,5^\circ$ bis $+45,5^\circ$ einen weiten Einsatzbereich zu.

Mit der elektronischen Steuerung (neue Version der ‚Easy‘-Steuerung) für bis zu sechs Achsen werden am schwenkbaren Bedienpult die wichtigsten Maschinenfunktionen schnell und

präzise eingestellt: die vertikale Spindelpositionierung, die Spindelneigung von $+45^\circ$ bis -45° , die Verstellung des gesamten Fräsanschlags sowie zusätzlich auch der Einlaufbacke für die gewünschte Materialabnahme, die Einstellung der verstellbaren Tischeinlage sowie die vertikale Position des Vorschubapparats in Bezug zur Werkstückdicke und dessen horizontale Positionierung in Bezug zum Werkzeugdurchmesser. Die Programmierung der Frässpindeldrehzahl von 900 bis 12000 U/min erfolgt über einen Inverter

Somit sind Falschpositionierungen grundsätzlich ausgeschlossen. Ein langwieriges Herantasten an das richtige Maß entfällt ebenso wie auch die früher üblichen Probefräsungen oder nachträgliche Korrekturen. Wiederholen sich Werkstücke und Abmessungen, werden die bereits ermittelten Maßpositionen im Programm hinterlegt und sind jederzeit abrufbar.

Die Schwenkspindelfräse gibt es in einer weiteren Version als „TI 155 Class“ mit manuell einzustellenden Maschinenfunktionen. Die zuvor beschriebenen Leistungsmerkmale sind in dieser Ausführung ebenfalls garantiert.

Die SCM Group Deutschland GmbH stellt ihre Neuheiten und Weiterentwicklungen sowie einen Querschnitt des umfangreichen Maschinenprogramms auf der Nürnberger Messe ‚Holz-Handwerk‘ 2008 in Halle 10.0 - Stand 305 aus.



TI 155 EP Class.jpg

Die neue Schwenkspindelfräse TI 155 EP Class von SCM mit schwenkbarer, direktangetriebener Elektroschmelze ausgestattet. Durch den Direktantrieb entfällt die Kraftübertragung per Riemen. Das heißt weniger Rüst- und Wartungsaufwand (kein Riemenspannen, -verschleiß, -wechsel) und flexible Leistung für alle erdenklichen Fräsungen im Handwerk und in der Industrie